



**KULTUR**  
Olaf Schmidts neue Choreografie „Carmina Burana“ hat Premiere.

Freitag, 5. März 2010

# MAGAZIN

WWW.MITTELBAYERISCHE.DE

**KULTUR**

Clooney in einer absurden Komödie: Kriegsführung mit Gedanken



MAG\_ST

SEITE 19

Montag: Wissenschaft

Dienstag: Ratgeber

Mittwoch: Gesundheit

Donnerstag: Freizeit

Freitag: Ski

Samstag: Multimedia

## MENSCH DES TAGES



**BOB LUTZ**  
GM-Urgestein

## Mister Turbo geht vom Gas

Die US-Autoindustrie verliert eine ihrer bekanntesten Persönlichkeiten: Bob Lutz hört zum 1. Mai bei General Motors auf. Der 78 Jahre alte Tausendstascha kümmerte sich zuletzt um Entwicklung und Design. Lutz' Arbeit werde noch Jahre nachwirken, lobte Konzernchef Edward Whitacre am Mittwoch in Detroit. Lutz ist seit 47 Jahren in der Branche, vor GM war er bei BMW, Chrysler und Ford. Bei seinem letzten Arbeitgeber sprang der Veteran immer da ein, wo Not am Mann war. Er half mit, die Insolvenz im vergangenen Jahr zu überstehen. Zwischenzeitlich war er auch als Übergangschef bei Opel im Gespräch. „Ich kann selbstbewusst sagen, dass der Job, für den ich vor mehr als neun Jahren gekommen bin, erledigt ist“, sagte Lutz. GM stehe heute besser da denn je. Lutz hatte die angestaubte Modellpalette überholt. Viele der jetzigen Verkaufsschlager gehen auf ihn zurück. Mit Lutz geht einer der letzten GM-Manager der alten Garde. Der erfahrene Automanager war in der Vergangenheit oft durch seine direkte, unverblühte Art angeeckt. Speziell in Deutschland machte er sich wenig Freunde. Opelner werfen ihm vor, er sei mitverantwortlich dafür, dass sich die Marke zu langsam weiterentwickelt habe und deshalb heute in Schwierigkeiten stecke. (dpa)

## 5. MÄRZ

### EREIGNISSE

**2009:** Der Wiederaufbau des Neuen Museums auf der Museumsinsel in Berlin ist vollendet. 70 Jahre nach seiner Schließung wird das Neue Museum offiziell übergeben.

**1970:** Der von USA, UdSSR und Großbritannien ausgehandelte Atomwaffensperrvertrag tritt in Kraft. Inzwischen haben rund 200 Staaten das Abkommen unterzeichnet. Israel, Indien und Pakistan bisher nicht.

**1965:** In den bundesdeutschen Kinos läuft der erste Italo-Western „Für eine Hand voll Dollar“ an. Die Hauptrolle spielt Clint Eastwood.

**1946:** Der britische Premierminister Winston Churchill prägt den Begriff „Eiserner Vorhang“ für die politische Teilung Europas nach dem Zweiten Weltkrieg.

**1152:** Friedrich von Schwaben, der spätere Kaiser Friedrich I., genannt Barbarossa, wird in Frankfurt von den Fürsten zum deutschen König gewählt. Am 9. März 1152 wird er in Aachen gekrönt.

### GEBURTSTAGE

**Barbara Schöneberger (36),** deutsche TV-Moderatorin und Sängerin

**Richard Sanderson (57),** schottischer Sänger, Sänger der Titelmelodie „Reality“ des Films „La Boum“

### TODESTAGE

**Paul Hörbiger,** österreichischer Theater-, Film- und Volksschauspieler („Kaiserwalzer“), (1894-1981)

**Alessandro Volta,** italienischer Physiker, Erfinder der ersten Batterie, um 1800, (1745-1827)

# „Klein und fein“ will „nicht mehr ganz so klein“ bleiben

**SKIVERBUND** Nach den Kommunalwahlen am 14. März könnte Bewegung in die Lift- und Pistenverbindung von Wildschönau und Alpbachtal kommen.

VON ANDREAS ALLACHER, MZ

**WILDSCHÖNAU.** Skilehrer Michael Fill steht mit seiner Gruppe am Grat des Schatzbergs und blickt auf die verschneiten, sonnenbeschienenen Gipfel der Kitzbüheler und Zillertaler Alpen. Links unter ihm sind die bestens präparierten Pisten „seiner Wildschönau“, hier lehrt der Routinier, der auch schon einmal bei Sport Tagedl in Regensburg gearbeitet hat, seit 35 Jahren die großen und vor allem kleinen Gäste das Skifahren. „Wir sind ein Gebiet vor allem für Genuss-Skifahrer und Familien“, beschreibt Thomas Lerch, Geschäftsführer des Tourismusverbands, das romantische Hochtal mit den vier Kirchdörfern Niederau, Oberau, Thierbach und Auffach. Nach rechts geht der Blick von Michael Fill ins Alpbachtal, doch für Skifahrer ist hier derzeit (noch) Schluss. Die Kommunalwahlen am 14. März könnten aber Bewegung in Richtung Skiverbindung bringen.

### Platz 1 unter kleinen Skigebieten

„Du kannst noch so viele Pluspunkte und Prädikate wie Genussregion, familienfreundlich oder Fair-Preisgebiet sammeln; für viele zählen bei ihrer Entscheidung für einen Skiaurlaubsort einfach die nackten Zahlen der Pisten- und Loipenkilometer, auch wenn sie es nicht ausnutzen können“, bedauert Thomas Lerch. Jüngster Erfolg der Wildschönau war in diesem Winter Platz 1 bei der Wahl der Top-Skigebiete der Alpen in der Kategorie „klein und fein“ durch den ADAC-Verlag. Die Skiverbindung ins Alpbachtal ist im Raumordnungskonzept bereits vorgesehen und scheiterte zuletzt an einem Wahlversprechen, das im Vorfeld der anstehenden Bürgermeisterwahlen nicht mehr gemacht wurde. „Noch jeder Zusammenschluss hat sich gelohnt“, betont der Obmann des Tourismusverbands, Michael Unger, die positive Haltung der Wildschönau für solch eine Ver-



Als Gebiet „für Genuss-Skifahrer und Familien“ sieht sich die Wildschönau. Über sie kann Skilehrer Michael Fill am Grat des Schatzbergs mit Blick ins Alpbachtal viel erzählen. Fotos: Allacher/Tourismusverband

bindung ins Nachbartal. Dass damit der romantische Charme des gerade einmal 24 Kilometer langen und 4120 Einwohner zählenden Hochtals und vielleicht auch Gütesiegel wie „klein und fein“ verloren gehen könnten, befürchtet er nicht: „Dann sind wir halt nicht mehr ganz so klein.“

### Morgen ist „1. Blaulicht-Ski-WM“

Sollte die Politik grünes Licht für die Skiverbindung geben, sieht Michael Unger nur noch das Problem der Finanzierung, denn die Bergbahnen beider Täler haben in den letzten Jahren viel in die Qualität der Skigebiete investiert, was sich auch an den sehr geringen Wartezeiten am Schatzberg zeigt, wo 1985 die erste Umlauf-Gondelbahn Österreichs in Betrieb genommen wurde. Die Bergbahnen sichern mit den Wirtschafts- und Un-

terkunftsbetrieben der Wildschönau auch den 1,5-Millionen-Euro des Tourismusverbands, dessen zehn Mitarbeiter sich mit großem Engagement um die Gäste kümmern und mit vielen fantasievollen Initiativen Urlauber und Tagesgäste anlocken wollen. So finden beispielsweise morgen die Rennen der 1. Blaulicht-Ski-WM statt, an der Polizei, Sanitätsdienst, Bergrettung, Feuerwehr und Zoll aus Österreich, Bayern und Südtirol teilnehmen. Am Sonntag ist dann „Internationaler Tag der Frau“ am Markbachjoch mit Gratisstickets, Skipass-Ermäßigungen und Überdachungen für Ladies. Und am 13. März lockt der Musikskitag auf den Schatzberg: Musikanten, die an der Liftkasse ein Ständchen spielen und ihr Instrument mit ins Skigebiet nehmen, erhalten den Tagesskipass gratis.

## WILDSCHÖNAU

➤ **Anfahrt:** Autobahn über München und Kufstein bis Wörgl, dann ins Hochtal Wildschönau (ab Regensburg 244 km); wer die österreichische Vignette sparen will, kann die 20 Kilometer von Kufstein-Süd bis Wörgl auch problemlos auf der Bundesstraße 171 fahren.

➤ **Skigebiet:** 26 Lifтанlagen erschließen 70 km bestens präparierter Pisten in Höhen von 828 bis 1903 m - verteilt auf Schatzberg (Auffach) und Markbachjoch (Niederau). Dazu ist am Schatzberg ein Snowboardpark mit Freeriding, Jumps, Rails, Corners und einer 90 m Halfpipe. Für Langläufer sind 50 km Loipen präpariert. Der 1. Österreichische Nordic Fitness Sports Park bietet sechs Trails mit Längen zwischen 2,4 und 10,3 km, wobei drei im Winter für Snowwalking begehbar sind. 40 km markierte und geräumte Winterwanderwege und zwei Rodelbahnen ergänzen das Angebot.

➤ **Skipass-Preise:** Der Tagespass für beide Skigebiete der Wildschönau kostet in der Hauptsaison (bis 19. März) 32,40 Euro für Erwachsene (25,80 Euro für Jugendliche, 19 Euro für Kinder), in der Nebensaison 29,20/23,40/17,20 Euro. Für einen Sechs-Tage-Pass betragen die Preise 156/124,80/90,40 Euro (Hauptsaison) und 140,40/112,20/



81,40 Euro (Nebensaison). Kinder bis sechs Jahre sind in Begleitung zumindest eines Elternteils frei. Von 27. März bis 11. April fahren Kinder einer Familie (Jahrgang 1994 und jünger) gratis mit den Bergbahnen, wenn zwei erwachsene Eltern im selben Zeitraum einen Skipass mit einer Gültigkeitsdauer von mindestens fünf Tagen kaufen.

➤ **Unterkünfte:** Knapp 8000 Gästebetten in unterschiedlichen Kategorien stehen in den vier Kirchdörfern bereit. Von den jährlich 850 000 bis 900 000 Übernachtungen entfallen rund 55 Prozent auf die Wintersaison. Viele Gastgeber locken dabei mit attraktiven Angeboten, vor allem für Familien: So zahlen z. B. im 3-Sterne-Hotel „Tirolerhof“ in Oberau (Halbpension für Erwachsene ab 58 Euro) von 27. März bis 11. April Kinder in Begleitung ihrer Eltern nur den exakt ihrem Alter entsprechenden Preis – also beispielsweise ein fünfjähriges Kind fünf Euro für Halbpension.

➔ Weitere Infos im Internet unter [www.wildschoenau.com](http://www.wildschoenau.com)

## SCHNEEBERICHT

in Zusammenarbeit mit dem ADAC

### DEUTSCHLAND

Gute Schneebedingungen und spätwinterliches Wetter gibt es in den deutschen Alpen und Mittelgebirgen. Nur vereinzelt sind Pisten nass, vereist oder schlecht befahrbar.

Schneehöhe in cm, Tal/Skigebiet  
Pistenzustand Skigebiet  
gespurte Langlaufloipe in km

Ostbayern			
Bischofsmais	90/90	gut	60
Großer Arber	55/85	gut	45
Mitterfirmiansreut	50/50	gut	20
Neukirchen b. Hl. Blut	50/70	gut	07
St. Englmar	20/70	gut	53

Alpen			
Garmisch	15/210	gut	19
Lenggries/Brauneck	10/35	gut	00
Oberstdorf/Nebelhorn	60/190	gut	20
Schliersee/Spitzingsee	30/40	gut	08

### ÖSTERREICH

In Österreich ist Wintersport sehr gut möglich. Neuschnee gab es in Vorarlberg, im Salzburger Land und vereinzelt in Tirol.

Kärnten			
Heiligenblut	40/120	gut	10
Hermagor-Nassfeld	50/200	gut	50

Osttirol			
Kals	40/120	gut	11

Salzburger Land			
Annaberg	70/120	gut	00
Flachau	60/170	gut	40
Lofer	40/90	gut	25
Maria Alm	50/90	gut	35
Obertauern	120/160	gut	26
Zell am See	15/120	gut	02

Steiermark			
Schladming	90/110	gut	00

Tirol			
Achenkirch/Christlum	30/70	gut	26
Ischgl	25/100	gut	75
Kaltenbach	70/190	gut	02
Kitzbühel	35/115	gut	40
Serfaus-Fiss-Ladis	35/100	gut	00
Skiwelt Wilder Kaiser	35/80	gut	151
Sölden	97/202	gut	00
St. Anton/Ski Arlberg	60/220	gut	37
Wildschönau	45/120	gut	20

Vorarlberg			
Warth/Schröcken	125/200	gut	00

### ITALIEN

In Italien herrschen gute Wintersportbedingungen.

Südtirol			
Ahrntal	40/160	k. A.	24
Corvara	70/170	k. A.	38
Grödnertal	70/160	k. A.	55

Trentino			
Canazei/Belvedere	40/150	gut	13
Madonna di Campiglio	40/80	gut	00

### FRANKREICH

Die Wintersportbedingungen sind in Frankreich sehr gut und die Talabfahrten möglich.

Hochsavoyen			
Chamonix	70/415	k. A.	68
Megeve	80/150	k. A.	60

Savoyen			
La Plagne	145/220	k. A.	76
Les Menuires	70/190	k. A.	56
Val d'Isere	134/203	k. A.	42

### SCHWEIZ

In einigen Wintersportorten gab es in den vergangenen Tagen Neuschnee. Insgesamt herrschen in der Schweiz optimale Wintersportbedingungen.

Berner Oberland			
Adelboden	10/125	gut	36
Grindelwald	25/127	gut	26

Graubünden			
Davos	52/148	gut	123
Flims-Laax	25/195	gut	12
Lenzerheide	40/199	gut	104
St. Moritz	80/200	gut	392

Wallis			
Saas Fee	86/226	gut	05
Zermatt	20/134	gut	24

Zentralschweiz			
Andermatt	70/230	gut	40
Engelberg	50/285	gut	56

➔ Alle Skigebiete finden Sie unter [www.mittelbayerische.de/ski](http://www.mittelbayerische.de/ski)

## BEI UNS IM NETZ

### Lesen Sie mehr!

Weitere Nachrichten aus den Wintersportgebieten sowie den ausführlichen Schneebericht finden Sie auch unter:

➔ [www.mittelbayerische.de/ski](http://www.mittelbayerische.de/ski)